

RHEINPFALZ-Speed-Dating: Schüler löchern Kandidaten



Wen würden Sie gerne mal treffen? Was tun Sie und Ihre Partei für den Asternweg? Wie stehen Sie zur Flüchtlingspolitik von Angela Merkel? Nur drei der 18 Fragen, die sich die Schüler zweier Sozialkunde-Leistungskurse der Oberstufe am Hohenstaufen-Gymnasium für die Landtagskandidaten im Wahlkreis 43 ausgedacht hatten. Am vergangenen Dienstag fragten die Schüler den Kandidaten beim RHEINPFALZ-Speed-Dating sprichwörtlich Löcher in den Bauch. Bei jeder Frage hatten die Bewerber um ein Landtagsmandat zwei Minuten Zeit zur Antwort. Was die Schüler alles wissen wollten, was die Kandidaten geantwortet haben und wie die Schüler anschließend gewählt haben, das lesen Sie, liebe Leserinnen und Leser, heute auf zwei Sonderseiten. (bld/Foto: view)

LOKALSEITEN 8 UND 9